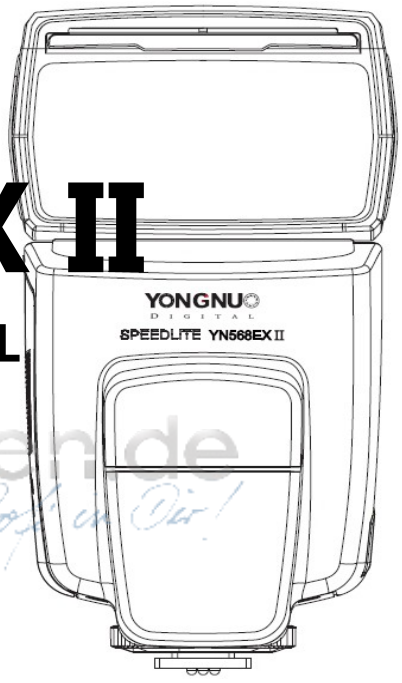
YONGNUO

D I G I T A L

YN568EX II

USER MANUAL



fotomorgen.de
weckt den Profi in Dir!

Bitte lesen Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung sorgfältig durch!
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf!
Benutzen Sie das Gerät nach dieser Anleitung und nur in dem dafür bestimmten Zweck!

DEUTSCH

I. Funktionen

Master TTL-System

Der YN568EX II kann drahtlos als Mastergerät mit der Yongnuo EX Blitzserie sowie dem 600 EX-RT, 580 EX II, 430 EXII und der EX Serie von Canon verwendet werden

Unterstützt die HIGH-SPEED-SYNCHRONISATION

Mit der Kurzeitsynchronisation (FP-Blitz) synchronisiert der YN568EX II mit allen Verschlussgeschwindigkeiten bis zu einer maximalen Verschlusszeit von 1/8000s

Kompatibel mit dem Kabellosen Blitzsystem von Canon und Nikon

Der YN568EX II akzeptiert die internen Slave-Protokolle vom YN568EX II sowie den Protokollen der Nikon SB-910, 900/800/700 Systemblitzgeräte und dem Canon 580EX II außerdem können die internen Aufklappblitze aus den Kameramodellen Canon 7D/60D/600D genutzt werden. Die Steuerungseinheiten Nikon SU-800 und Canon ST-E2 können in 4 Kanälen mit TTL und der Manuellen Steuerung genutzt werden.

Großflächiges LCD-Display

Die Blitzfunktionen können direkt am LCD-Display überprüft und eingestellt werden.

LZ58 bei ISO 100, 105mm Brennweite

Der YN568EX II gehört zu den neusten Speedlites mit hoher Leistungsstärke und untersützt die TTL, M, Mutli Funktionen.

Unterstützt verschiedene Auslöse Varianten

Das Blitzgerät kann direkt über den Blizschuh der Kamera und als Slave Blitzgerät in den Modi S1, S2 ausgelöst werden. Das Blitzgerät fungiert zudem für andere Geräte als Master Steuerungseinheit.

Elektrische Zoomsteuerung von 24~105mm

Die eingebaute Zoomreflektor, lässt sich in der Brennweite von 24-105mm über die "Zoom" Taste am Blitzgerät varieren.

Umfassende Unterstützung der TTL-Funktionen

HSS,FEC, FEB, Hinterer Verschlussvorhang, FE-Sperre, Einstelllicht, Zugriff Möglichkeit auf das Canon Kameramenü

Kabellose Fernauslösung

Über die kabellose Auslösefunktion in den Modi SC/SnS1/S2 kann der YN568EX II bis zu 15m im freien ausgelöst werden.

Blitzbereitschaftsmodus

Wenn der Blitzbereitschaftsmodus aktiviert ist, werden über Töne verschiedene Zustände des Systemblitzgerätes signalisiert, sodass Sie sich voll auf das Fotografieren konzentrieren können (Der Ton kann abgeschalten werden)

Ausgestattet mit 2,5mm Sync Buchse

Der YN568EX II ist mit einer 2,5mm Synchrobuchse ausgestattet, die es Ihnen erlaubt das Systemblitzgerät einfach über ein Synchronkabel mit Ihrer Kamera auszulösen

Schnelle Wiederaufladezeit

Die Wiederaufladezeit bei voller Leistungsabgabe beträgt nur 3 Sekunden.
Selbst bei schwächeren Batterien beträgt die Wiederaufladezeit nur 4-5 Sekunden.

Erweiterte Einstellungsmöglichkeiten

Durch die erweiterten Einstellungsmöglichkeiten können Sie Ihren YN568EX II auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen.

Automatische Speicherung Ihrer Einstellungen

Die eingestellten Aufnahmeeinstellungen können automatisch gespeichert werden, um diese bequem weiter nutzen zu können.

II. Schnellstart

1. Vermeiden Sie das exessive Abblitzen bei maxmialer Leistungsausgabe, da es die Lebenserwartung Ihres Gerätes deutlich beinträchtigen kann. Wird die Überhitzunganzeige aktiv, muss das Gerät für mindestens **3 Minuten** abkühlen!

2. Sie können die jeweilgen Tasten unter Berücksichtigung der angezeigten Information auf dem LCD-Display betätigen, um die bestimmten Funktionen verwenden zu können.

3. Betätigen Sie die ϟH/⏩ Taste, um die Kurzzeitsynchronisierung einzuschalten.

4. Betätigen Sie die **[MODE]** Taste, um zwischen den Modi TTL, M oder Multi zu wechseln. Halten Sie die **[ZOOM]** Taste für einige Sekunden betätigt, damit das Gerät in den Auswahlmodus zwischen "Master" und "Slave" wechselt. Sie können den jeweiligen Modus über die **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste wählen.

5. Um die verschiedenen Parameter im kabellosen Blitzbetrieb umzuschalten. Betätigen Sie kurz die **[ZOOM]** Taste, der ausgewählte Parameter blinkt nun und kann mit den **[LINKS]** und **[RECHTS]** Tasten verändert werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch die **[SET]** Taste.

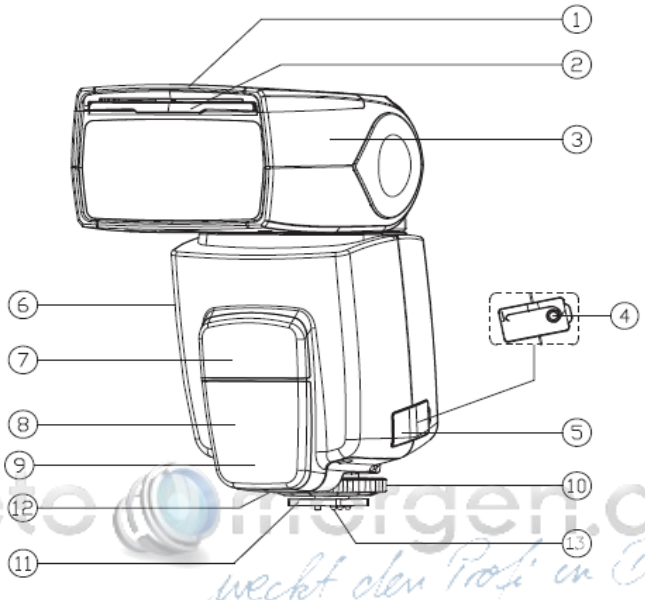
6. Drücken Sie die Tasten **[OBEN]**, **[UNTEN]**, **[LINKS]** und **[RECHTS]**, können Sie die Parameter im befindlichen Modus am Blitzgerät schnell durchschalten. Einige Parameter werden durch mehrmaliges drücken der **[SET]** Taste durch geschalten.

7. Drücken Sie die Tasten **[MODE]** und ϟH/⏩ gleichzeitig um die erweiterten Einstellungen einzuschalten. Im Bereich "Erweiterte Einstellungen" auf Seite 16 erfahren Sie mehr über die darin befindlichen Optionen.

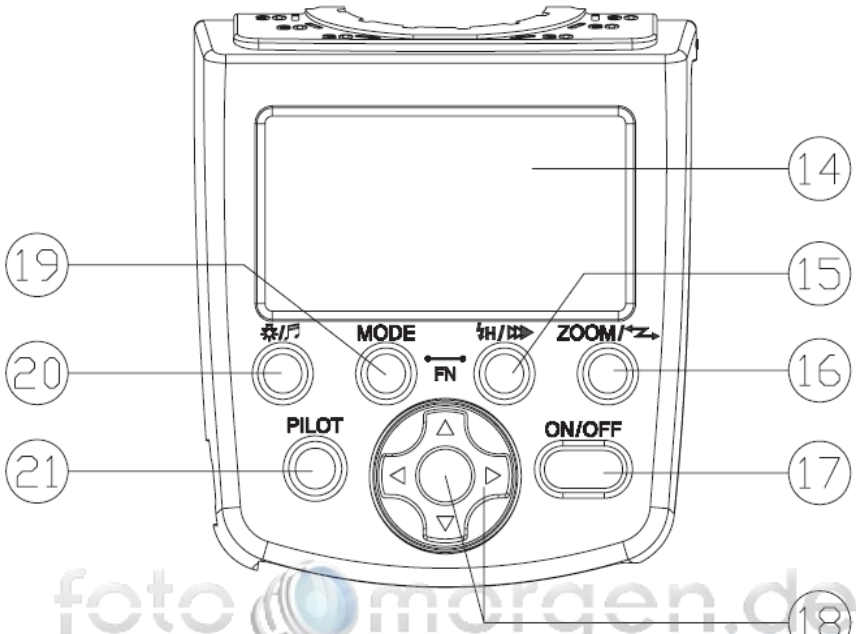
8. Dieses Produkt unterstützt die Fernauslösung im TTL, M und Multi Modus.

III. Funktionsbeschreibung

1. Reflektorkarte
2. Streulichtscheibe
3. Blitzkopf
4. 2.5 mm Syncbuchse
5. Kontaktabdeckung
6. Batteriefachdeckel
7. Infrarotempfangs Sensor
8. Empfänger Anzeige
9. AF Hilfslicht
10. Feststellschraube
11. Befestigungsfuß
12. Sound Port
13. Kontakte



fotomorgen.de
weckt den Profi in Dir!



fotomorgen.de
weckt den Profi in Dir!

14. LCD Display: Stellt alle Informationen bereit die am Blitzgerät eingestellt werden können.

15. ϟH/⇨Taste: Über diese Taste können Sie die Kurzeitsynchronisation einschalten bzw. das Blitzgerät auf den zweiten Verschlussvorhang synchronisieren.

16. ZOOM Taste: Normaler Modus: Zoom Bereich des Blitzkopfes einstellen (*auto, 24, 28, 35, 50, 70, 80, 105mm*); Kabelloser Blitzmodus; Durch längeres drücken der **[ZOOM]** Taste können Sie den Blitz als Master oder Slave Gerät zuweisen, durch kurzes drücken der **[ZOOM]** Taste schalten Sie die Funktionen für den kabellosen Betrieb durch, der ausgewählte Parameter blinkt auf und kann durch die Tasten **[LINKS]** und **[RECHTS]** geändert werden.

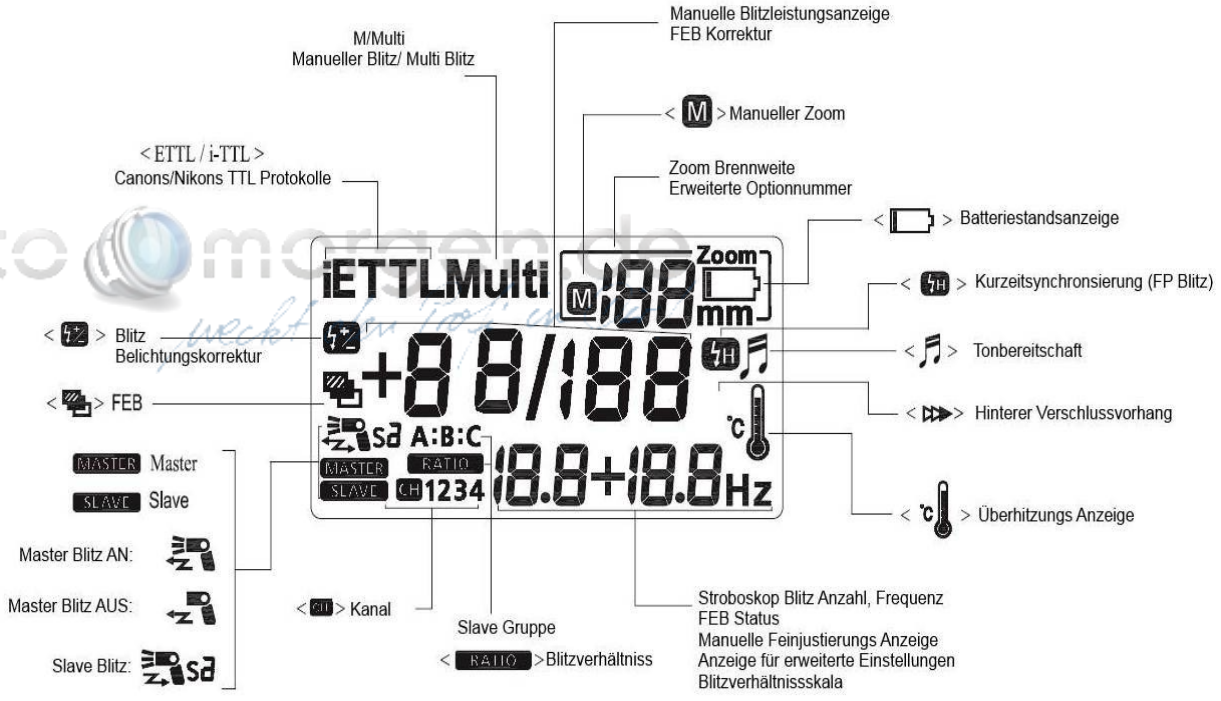
17. Netzschalter (AN/AUS): Drücken Sie die Taste für min. 2 Sekunden zum Ein/ -Ausschalten

18. Steuerkreuz/ Set Taste: Über die **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste können Sie die Belichtungskorrektur, Leistungsstärke, erweitere Optionen, Stroboskop Effekte etc. einstellen; über die **[OBEN]** und **[UNTEN]** Tasten können Sie je nach Modus Blitzbelichtungsreihen, genaue Helligkeitsanpassungen oder erweiterte Einstellungen am Gerät vornehmen.

19. Mode Taste: Wählen Sie durch drücken der Mode Taste die Modi TTL, M oder Multi aus

20. ⚙♪ Taste: Ein kurzes betätigen der Taste schaltet die Hintergrundbeleuchtung für das LCD-Display ein oder aus. Halten Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, schaltet sich der Ton für den Blitzbereitschaftsmodus ein bzw. aus.

21. Testknopf/ Blitzaufadeanzeige: Die rote Lampe signalisiert die vollständige Bereitschaft des Blitzgerätes; die grüne, dass sich das Blitzgerät im Ladevorgang befindet. Drücken Sie die **[PILOT]** Taste, lösen Sie ein Testblitz aus.


Manuelle Blitzleistungsanzeige
FEB Korrektur
M/Multi
Manueller Blitz/ Multi Blitz
< M > Manueller Zoom
< ETTL / i-TTL >
Canons/Nikons TTL Protokolle
Zoom Brennweite
Erweiterte Optionnummer
< > Batteriestandsanzeige
< > Kurzeitsynchronsierung (FP Blitz)
iETTLMulti
Zoom
mm
< > Blitz
Belichtungskorrektur
< > Tonbereitschaft
< > FEB
< > Hinterer Verschlussvorhang
A:B:C
MASTER Master
SLAVE Slave
RATIO
CH 1234
Hz
Master Blitz AN:
Master Blitz AUS:
Slave Blitz:
< > Überhitzungs Anzeige
< > Kanal
Slave Gruppe
< RATIO > Blitzverhältniss
Stroboskop Blitz Anzahl, Frequenz
FEB Status
Manuelle Feinjustierungs Anzeige
Anzeige für erweiterte Einstellungen
Blitzverhältnissskala

IV. Installation

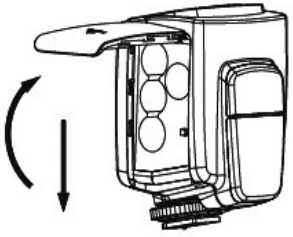
1. Batterien einlegen

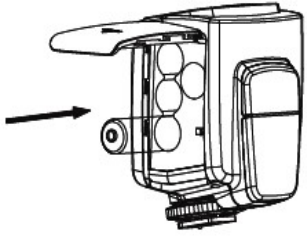
Zum Öffnen der Batteriefachabdeckung schieben Sie die Batteriefachabdeckung in Richtung des Richtungpfeils.

Setzen Sie die Batterien entsprechend der Polarität, wie im Inneren des Batterieschachts gekennzeichnet ein.

Schließen Sie die Batteriefachabdeckung in dem Sie diese entgegen die Richtung des Pfeils schieben.

Anmerkung: Bitte nutzen Sie vier standarisierte Batterien mit der Spezifikation AA. Legen Sie keine beschädigten, ausgelaufenen o.ä. Batterien ein, um Schäden und Kurzschlüsse am Gerät zu vermeiden!





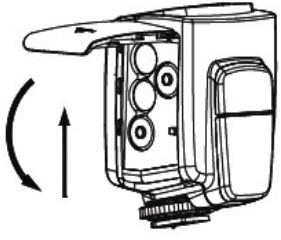


foto-morgan.de
Wecke den Profi in Dir!

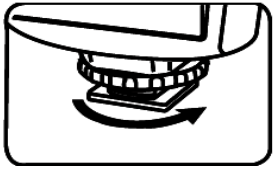
2. Blitzgerät anbringen

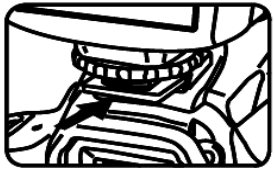
Lösen Sie die Feststellschraube am Gerät.

Schieben Sie das Blitzgerät auf den Mittenkontaktschuh Ihrer Kamera, bis es stoppt.

Ziehen Sie die Feststellschraube am Gerät fest (↻ Lock)

Zum Abnehmen des Blitzgerätes von der Kamera, lösen Sie die Feststellschraube am Blitzgerät und ziehen Sie den Blitz zu sich.





IV. Basis Funktionen

1. LED-Anzeige (PILOT)

Ladeanzeige	Bedeutung	Lösung
Die LED leuchtet rot	Der Blitz ist vollständig geladen und kann benutzt werden.	Normal
Die LED leuchtet grün	Der Blitz ist noch nicht vollständig geladen	Warten Sie bis der Blitz vollständig geladen ist
Die LED blinkt grün	Die Batteriekapazität ist nahe zu erschöpft	Legen Sie neue Batterien ein

foto morgen.de

Bedeutung der Tonsignale im Bereitschaftsmodus

Tonart	Bedeutung	Lösung
2 Signale	Der Tonbereitschaftsmodus ist eingeschalten; Systemblitz wurde eingeschalten und das Gerät ist OK	Normal
3 Signale, 2x hintereinander	Überbelichtung	Korrigieren Sie die Ausgabeleistung; ändern Sie die Aufnahmesituation
3 Signale	Unterbelichtung	
4 Signale mit Kurzer Pause, 2x hintereinander	a. Der Systemblitz lädt die eingestellte Blitzleistung b. Überhitzungsschutz ist aktiviert	Warten Sie bis der Blitz vollständig geladen ist; Warten Sie 3-5 Minuten bis die Überhitzungsanzeige erlischt
Durchgehender Signal Ton	Das Blitzgerät is vollständig aufgeladen	Normal
3 Signale mit Unterbrechung	Batteriekapazität erschöpft; Blitz ist dabei sich auszuschalten	Legen Sie neue Batterien ein

2. ETTL Modus

Im **ETTL-Modus** erkennt das Blitzgerät automatisch die abzugebene Blitzleistung zu den Einstellungen der Kamera. Verfügbare Blitzmodi sind HSS, FEC, FEB, FEV, Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang, Einstelllicht. Das Blitzfunktionsmenü Ihrer Canon Kamera wird ebenfalls unterstützt. Die Blitzkorrekturfunktion von ±5EV können Sie durch drücken der **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste in 1/3 Blendenschritten einstellen.

3. Manueller Modus

Im **M-Modus** können Sie die Blitzleistung über die **[LINKS]**, **[RECHTS]**, **[OBEN]** und **[UNTEN]** Taste nach Ihren Wünschen einstellen. Ihnen steht eine Leistungsregulierung von 1/128 – 1/1 zur Verfügung, was ca. 8 Blenden entspricht und in 1/3 Blendenschrittein feinjustiert werden kann. Mit der **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste justieren Sie die Leistung in vollen Blendenschritten, die Feinjustierung können Sie über die **[OBEN]** und **[UNTEN]** Taste vornehmen.

4. Mutli Mode – Stroboskopblitz

Bei Verwendung des Stroboskopblitzes wird eine rasche Folge von Blitzen ausgelöst.
Diese Funktion kann verwendet werden, um mehrere Bilder eines sich bewegenden Motivs in einem einzelnen Bild darzustellen.
Sie können die Auslösehäufigkeit (Anzahl der Blitze pro Sekunde, ausgedrückt in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen. Um die Ausgabeleistung einzustellen, benutzen Sie die **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste. Der Regelbereich bei der Ausgabeleistung beträgt dabei 1/128-1/64-1/32-1/16-1/8-1/4, der Blitzanzahl 1 – 100 und der Blitzfrequenz 1 – 100.

Die Leistungseinstellung

Drücken Sie die **[SET]** Taste um die Blitzanzahl bzw. die Blitzfrequenz mit der **[LINKS]** und **[RECHTS]** einzustellen, der jeweilige ausgewählte Wert blinkt dabei, bestätigen Sie Ihre Auswahl jeweils mit der **[SET]** Taste. Bitte beachten Sie, dass die Aufladegeschwindigkeit des Systemblitzgerätes von den eingelegten Batterien abhängig ist wenn der Blitz nicht richtig arbeitet. Reduzieren Sie die Blitzfrequenz oder tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

5. Master Blitz

Halten Sie die **[ZOOM]** Taste etwa 3 Sekunden gedrückt, schalten Sie den kabellosen Blitzbetrieb ein. Im Display blinkt nun "oF" sowie das Symbol für den kabellosen Blitzbetrieb auf. Über die **[LINKS]** oder **[RECHTS]** wählen Sie den Masterbetrieb aus und bestätigen Ihre Auswahl mit der **[SET]** Taste. Im Display erscheinen nun die Symbole MASTER, CH (1/2/3/4), RATIO (A:B C).

Mit einem kurzen betätigen der **[ZOOM]** Taste, schalten Sie durch mehrmaliges drücken die Funktionen Zoom, CH (Kanal), RATIO (Gruppe, Blitzlicht Ein/Aus durch. Die jeweils ausgewählte Funktion blinkt dabei auf und kann durch die **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste am Steuerkreuz verändert und mit der **[SET]** Taste bestätigt werden.

Master Blitz – Leistungssteuerung der Gruppe

Betätigen Sie die **[SET]** Taste blinkt das jeweilige Gruppensymbol (A:B:C) auf, durch wiederholtes drücken schalten Sie die Gruppen durch. Über die **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste am Steuerkreuz verändern Sie die Leistungsregulierung in ganzen, mit der **[OBEN]** und **[UNTEN]** Taste in 1/3 Stufen, im ETTL-Modus lässt sich außerdem die Blitzbelichtungsreihe einstellen.

6. Slave Modi

Schalten Sie den kabellosen Blitzbetrieb ein in dem Sie die **[ZOOM]** Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt halten und wählen Sie den Slave Betrieb (Sc,Sn,S1,S2) über die **[LINKS]/[RECHTS]** Taste am Steuerkreuz aus. Alle vier Modi sind für den Betrieb zum entfesselten Blitzen gedacht um ein plastischen Bildeindruck durch mehrere Lichtquellen zu erzeugen.

Sc (Canon)/ Sn(Nikon) TTL-Modi

Im jeweiligen Modus akzeptiert der YN 568 EX II die internen Signale vom YN568 EX II, 580 EX II, SB-910/900/800/700 sowie den Canon eingebauten Blitzgeräten der 7D/60D/600D und der Fernsteuerungseinheit Nikon SU-800 sowie dem Canon ST-E2. ***Kanalwechsel:*** Drücken Sie die **[ZOOM]** Taste bis im Display das Symbol "CH" blinkt, durch drücken der **[LINKS]/[RECHTS]** Taste können Sie zwischen Kanal 1, 2, 3 oder 4 durchschalten. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **[SET]** Taste.

Anmerkung: *Bitte achten Sie auf Sichtkontakt der Infrarotsensoren für den kabellosen Betrieb sowie der richtigen Kanaleinstellung!*
In den Slave Modi Sc/Sn wird der Blitz vollständig vom Master Gerät gesteuert

Slave Modi S1 und S2

In diesen zwei Modi lässt sich die Leistung mit der **[LINKS]/[RECHTS]** Taste wie im M Modus regulieren.

Slave Modus S1:

Im S1 Modus wird der Blitz synchron mit dem ersten Blitz des Master Blitzgerätes ausgelöst. Um ein fehlerfreies Arbeiten zu gewährleisten sollte der masterfähige Blitz im manuellen Blitzmodus betrieben werden., außerdem sollten TTL Blitzgeräte nicht mit dem Vorblitz sowie der Rote-Augen Reduktion genutzt werden.

Slave Modus S2:

In diesem Modus wird der Vorblitz ignoriert, sodass das Master Blitzgerät im TTL-Modus betrieben werden kann. Sollten Sie zudem im S1 Modus Ihren Blitz nicht synchron mit dem integrierten Blitz auslösen können, sollten Sie diesen Modus testen.

7. Menü Zugriff – Canon Kameras (nur neuere Modelle)

Sie können den YN568 EX II über das Menü Ihrer Canon Kamera mittels ETTL steuern. Sie können im Menü "Steuerung Ext. Speedlites" alle relevanten Parameter wie Blitz Modus, Verschlusssync., Belichtungskorrektur, Zoom etc. einstellen.

8. Test Blitz

Über die **[PILOT]** Taste können Sie in einen Testblitz mit der aktuell eingestellten Leistung auslösen

9. Energiespaar Funktion

Um die Batterien in Ihrem YN568 EX II zu schonen, können Sie im Funktionsmenü die Energiespar Funktion einschalten.
Drücken Sie dazu die Tasten **[MODE]** und ϟH/▷▷ gleichzeitig, um das Funktionsmenü aufzurufen. Wählen Sie über die **[OBEN]/[UNTEN]** Taste die Funktion "SL EP" aus und schalten Sie diesen über die **[LINKS]/[RECHTS]** Taste auf **on**

Folgenden Einstellungen können für den Energiespaarmodus ausgewählt werden

01 SL EP	Alle Modi	-- / on	Energiesparfunktion is ein / ausgeschaltet
10 SL Sd	Sc/Sn/S1/S2	10 / 60	Automatische Abschaltung nach 10 oder 60 Minuten der Slave Einheit
11 SL OF	Sc/Sn/S1/S2	1H / 8H	Slave Einheit schaltet innerhalb von 1 oder 8 Stunden ab
E1 SE OF	Aufgesteckt	3/5/10/30/1H/ 2H/3H/4H/5H	Der Schlafmodus schaltet sich nach 3/5/30/60/120/180 oder 300 Minuten ein, wenn der Blitz nicht genutzt wird. Wird der Blitz in der eingestellten Zeit weiterhin nicht genutzt schaltet sich der Blitz automatisch ab.

10. Überhitzungsschutz

Falls der YN568 EX II in sehr kurzen Frequenzen ausgelöst wird, schaltet sich der integrierte Überhitzungsschutz ein und die Überhitzungsanzeige wird am Display erscheinen. Der YN568 EX II wird dabei gesperrt und lässt sich nicht mehr auslösen. Lassen Sie den Blitz in diesem Fall etwa 3-5 Minuten abkühlen. Versuchen Sie die Leistung des Blitzes auf 1/4 oder kleiner herunter zu regeln, um die Überhitzung zu vermeiden.

Anmerkung: Beim Auslösen mit hoher Bildfolge warnt die Bereitschaftsanzeige durch blinken der roten Diode, dass sich die Temperatur Ihrer kritischen Grenze nähert. Der Blitz verlängert dadurch die Aufladezeit, veringern Sie die Leistung oder lassen Sie das Gerät abkühlen

11. ZOOM Einstellung der Brennweite

Auto Zoom: Drücken Sie die **[ZOOM]** Taste um die Brennweite des Blitzkopfes einzustellen. Wenn <M> an der Brennweite nicht angezeigt wird, stellt sich der Blitzkopf, entsprechend der Brennweite von 24 bis 105mm automatisch ein.

Zoomposition manuell einstellen

Um die Brennweite manuell einzustellen drücken Sie die **[ZOOM]** Taste bis die gewünschte Brennweite eingestellt ist. Ist der YN568EX II als Master Einheit eingestellt, drücken Sie die **[ZOOM]** Taste bis die Brennweite aufblinkt. Durch die **[LINKS]** und **[RECHTS]** Taste stellen Sie die gewünschte Brennweite ein.

Anmerkung: Bei Verwendung des Weitwinkelreflektors können Sie die Brennweite von 24mm auf 14mm erweitern

12. 2,5mm Klinkeneingang

Der YN568EX II verfügt über ein Sync Anschluss mit 2,5mm Klinkeneingang, sodass Sie Ihr Blitzgerät per Synchrokabel auslösen können

13. Automatische Einstellungsspeicherung

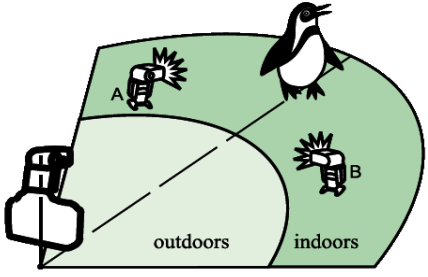
Der YN568EX II speichert Ihre aktuellen Einstellungen. Diese stehen Ihnen auch nach dem Ausschalten zur Verfügung.

V. Entfesselt Blitzen

1. Systemblitze im Verbund – Kabellose Blitzeinstellungen

Sie können die Blitzgeräte in zwei oder drei Slave Gruppen einteilen, damit diese besser auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden können. Die Einstellungen für Leistungsregulierung, Stroboskopblitz und TTL werden vom Master Blitz eingestellt.

(1) Kabelloses Blitzen mit zwei Slave Blitzgeräten (3 Blitzgeräte)



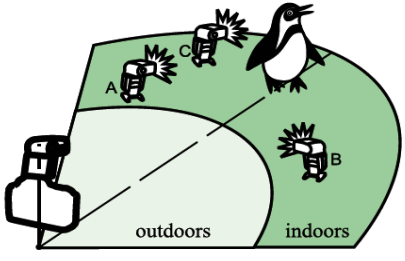
Stellen Sie die Slaveeinheiten auf den Modus Sc/Sn

Kanaleinstellung: Wählen Sie die Kanaleinstellung 1,2,3 oder 4 für Ihre Gruppen aus

Gruppe: Weisen Sie dem ersten Blitz die Gruppe A dem zweiten die Gruppe B zu.

Mastereinheit: Legen Sie an der Mastereinheit die gleichen Kanaleinstellungen wie in den Slavegruppen fest. Stellen Sie die Gruppe auf A: B oder A: B:C.

(2) Kabelloses Blitzen mit drei YN568EX II als Slaveeinheit (4 Blitzgeräte)



Stellen Sie die Slaveeinheiten auf den Modus Sc/Sn

Kanaleinstellung: Wählen Sie die Kanaleinstellung 1,2,3 oder 4 für Ihre Gruppen aus

Gruppen: Weisen Sie jeweils einem Blitzgerät die Gruppe A, B und C zu.

Schalten Sie den Masterblitz ein und wählen Sie die gleichen Kanaleinstellungen wie in den Slavegruppen aus. Um alle Blitzgeräte in den verschiedenen Gruppen auszulösen, setzen Sie die Mastereinheit auf die Gruppeneinstellung A: B C.

Testen Sie durch drücken der **[PILOT]** Taste ob alle Blitze der Slavegruppe auf die Mastereinheit reagieren. Sollten die Slaveeinheiten nicht im Verbund arbeiten, richten Sie die Infrarotempfänger in Sichtweite der Mastereinheit aus.

Anmerkung: Wenn die Gruppe A:B an der Mastereinheit ausgewählt wurden, wird die Slaveeinheit C nicht auslösen.
Wenn Sie alle Blitzgeräte in Gruppe A setzen, werden alle drei Slaveblitze von einem Blitzgerät in Gruppe A gesteuert.

2. Kabellos im M sowie MULTI Modus Blitzen.

Wird der YN568EX II als Slaveeinheit verwendet, stehen Ihnen hierbei auch die Modi M und Mutli zur Verfügung.
Die Einstellungsparameter finden Sie auf Seite -11- Punkt 3 und 4.

VI. Erweiterte Einsatzmöglichkeiten

1. Kurzeitsynchronisation

Durch die Kurzeitsynchronisation, kann der YN568EX II mit allen verfügbaren Verschlusszeiten bis zu einer maxmialen Verschlusszeit von einer 1/8000s mit Ihrer Kamera synchronisiert werden. Die Kurzeitsynchronisation arbeitet unter anderem sehr gut mit der Zeitautomatik zusammen. Um die Kurzeitsynchronisation zu aktivieren/deaktivieren betätigen Sie bitte die ϟH/▶▶ Taste.

2. Kabelloser Blitzbetrieb

Der YN 568EX II empfängt Infrarotsignale zur kabellosen Blitzauslösung und Steuerung. Die weiteste Entfernung in Innenräumen beträgt dabei 25m und bis zu 15m im Freien. Beachten Sie, dass die Infrarotsensoren der Slaveeinheiten in die Richtung der Mastereinheit blicken und keine Gegenstände den Sichtkontakt beeinflussen.

3. Blitzbelichtungskorrektur

Um die Ergebnisse Ihres Shootings noch mehr auf Ihre Bedürfnisse anzupassen, ist es möglich die Blitzbelichtungskorrektur durch die Kamera oder am Blitzgerät einzustellen. Die Blitzbelichtungskorrektur beträgt dabei ±5EV. Um die Blitzbelichtungskorrektur am YN568EX II einzustellen, betätigen Sie die [LINKS] oder [RECHTS] Taste. Die entsprechende Änderung wird am Display angezeigt.

4. Blitzen auf den 2. Verschlussvorhang

Das Blitzen auf den 2. Verschlussvorhang wird dazu genutzt, um einen Lichtschweif z. B. bei einem fahrenden Auto in der Nacht, bei längeren Belichtungszeiten in der korrekter Richtung darzustellen. Dabei synchronisiert der Blitz nicht auf den, wie üblicherweise 1. Verschlussvorhang, sondern auf den 2. kurz bevor dieser sich schließt. Die Synchronisation auf den 2. Verschlussvorhang schalten Sie durch die Taste ϟH/▶▶ ein. Beachten Sie, dass diese Funktion nicht bereit steht, wenn der YN568EX II im kabellosen Modus betrieben wird.

5. Blitzbelichtungsreihe (FEB)

Die Blitzbelichtungsreihe wird über die Kamera oder das Blitzgerät eingestellt. Durch diese wird nach jedem Bild, die Blitzintensität in der eingestellten Reihenfolge automatisch eingestellt. Zum Beispiel: normal belichtet -> unter belichtet -> über belichtet. **Anmerkung**: Stellen Sie die Kamera auf Einzelbild. Achten Sie zudem darauf, dass der Blitz bereit ist, wenn Sie mit dem Fotografieren fortfahren.

6. FE Lock (Canon) – Blitzbelichtungssperre

Fokussieren Sie auf das Objekt bzw. auf die Person und drücken Sie die Taste <*> für die Blitzbelichtungssperre. Der Blitz wird ein Vorblitz auslösen, sodass die Kamera die benötigte Blitzleistung messen kann. Sie haben nun die Möglichkeit einen neuen Ausschnitt für das Motiv zu wählen (Kameraschwenk) und Ihr Foto aufzunehmen.

7. FV Lock (Nikon)

Um diese Funktion an Ihrer Kamera nutzen können, legen Sie den FV Lock auf die AE/AF-L Taste. Fokussieren Sie auf das Motiv, dass Sie fotografieren möchten und drücken Sie die AE/AF-L Taste. Der YN568EX II wird dadurch ein Vorblitz auslösen um die richtige Blitzbelichtung zu ermitteln. Nachdem Sie den richtigen Ausschnitt für Ihre Szene gewählt haben, drücken Sie den Auslöser.

8. Benutzerdefinierte Einstellungen

Folgende benutzerdefinierte Einstellungen lassen sich durch gleichzeitiges betätigen der **[TON]** und **[MODE]** einstellen.

Fn No.: 01		Fn NO.: 10	
SL EP on:	Automatische Abschaltung ist AN	SL Sd 10:	Die Slaveeinheit schaltet automatisch in 10 minuten ab
SP EP **- -**:	Automatische Abschaltung ist AUS	SL Sd 60:	Die Slaveeinheit schaltet automatisch in 60 minuten ab
Fn No.: 03		Fn NO.: 11	
Fb CL on:	Blitzbelichtungsreihe wird automatisch abgebrochen	SL oF 1H:	Automatische Abschaltung innerhalb 1H der Slaveeinheit
FB CL **- -**:	Blitzbelichtungsreihe wird nicht automatisch abgebrochen	SL oF 8H:	Automatische Abschaltung innerhalb 8H der Slaveeinheit
Fn No.: 04		Fn NO.: 20	
Fb 0 - +:	Sequenz der Blitzbelichtungsreihe "0⇨ **-** ⇨+"	So nd on:	Tonbereitschaft ist eingeschaltet
FB – 0 +:	Sequenz der Blitzbelichtungsreihe "**-**⇨ 0 ⇨+"	So nd **- -**:	Tonbereitschaft ist ausgeschaltet
Fn NO.: 08		Fn No.: E1	
AF on:	AF-Einstelllicht ist aktiviert	SE oF 3/5/10/ 30/1H/2H/3H/ 4H/5H	Der Schlafmodus schaltet sich nach 3/5/30/60/120/180 oder 300 Minuten ein, wenn der Blitz nicht genutzt wird. Wird der Blitz in der eingestellten Zeit weiterhin nicht genutzt schaltet sich der Blitz automatisch ab.
AF **- -**:	AF-Einstelllicht ist deaktiviert		
Fn NO.: 09			
AP S A1:	Automatische Identifizierung ist aktiviert	SE of **- -**:	Kein Schlafmodus, Keine automatische Abschaltung
AP S **- -**:	Deaktiviert		

foto-morgen.de
weckt den Profi in Dir!

Fn NO.: E2
qu ic - -: Schnellstart/ Schnellabschaltung ist deaktiviert
qu ic on: Schnellstart/ Schnellabschaltung ist aktiviert

Fn NO.: E3
L cd 7/15/30: Hintergrundbeleuchtung beträgt 7/ 15/ 30 Sekunden

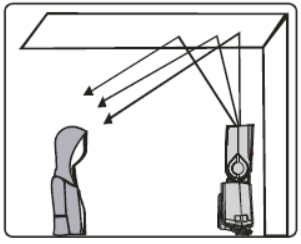
Fn No.: E4
I nc 0.3 0.3 EV Schritte für die Feinjustierung im manuellen Modus
I nc 0.5 0.5 EV Schritte für die Feinjustierung im manuellen Modus
I nc on Mischung der 0.3EV/0.5EV Feinjustierung im manuellen Modus

Fn No.: E5
CL EA - - Stellt das Blitzgerät in die Werkseinstellungen zurück.
Halten Sie die **[SET]** Taste gedrückt bis die Anzeige aufblinkt.

9. Serienbild Funktion

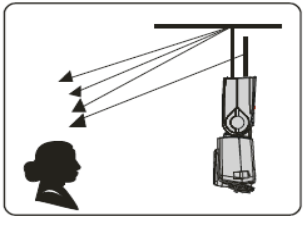
Das Blitzgerät unterstützt die Serienfunktion Ihrer Kamera. Setzen Sie die Kamera dazu wie gewohnt in den Serienbildmodus und lösen die Kamera aus. Bitte beachten Sie, dass die Quanität der aufgenommen Photos von der gewählten Leistungseinstellung sowie von der Kapazität der Batterien abhängt. Nutzen Sie voll aufgeladene Batterien für die Serienbildfunktion.

10. Indirektes Blitzen



Beim indirekten Blitzen, wird der Blitzkopf mittels des Neigemechanismus gegen die Wand bzw. die Decke gerichtet, sodass das ausgestrahlte Licht das zu Fotografierende Objekt beleuchtet. Bei dieser Methode wird das Objektv natürlicher beleuchtet und harte Schlagschatten werden dadurch vermieden. Bei einer zu hohen Decke bzw. einer zu weit entfernten Wand, ist es möglich, dass die zu reflektierende Leuchtkraft nicht ausreicht, um das Objekt ausreichend zu Belichten. Die Wand bzw. die Decke sollte weiß und eben sein um die bestmöglichste Reflektion daraus zu erhalten, sollte die Wand nicht weiß sein, kann es zu Farbveränderungen im Bild kommen. ***Anmerkung***: *Beim indirekten Blitzen via eTTL, sollte die Kamera im Blitzmenü auf "Integral-Messung" eingestellt werden. Ansonsten kommt es zu einer Unterbelichtung von etwa 2 Blendenstufen.*

11. Die Reflektorkarte nutzen



Ziehen Sie die Weitwinkelstreulichtscheibe heraus, wird die Reflektorkarte gleichzeitig dabei ausgefahren. Die Streulichscheibe können Sie wieder zurückschieben.
Durch die Reflektorkarte erzeugen Sie ein natürlichen "Catchlight" Reflex der den Gesichtsausdruck von Personen lebendiger wirken lässt.
Um ein optimales Ergebniss zu erhalten, nutzen Sie den Blitz mit einer Ausrichtung des Blitzkopfes von 90°

12. Weitwinkelstreulichtscheibe

Ziehen Sie die Weitwinkelstreulichtscheibe heraus und schieben Sie die Reflektorkarte wieder zurück. Mit der Streulichtscheibe lässt sich der Zoomreflektor auf 14mm erweitern und der Blitz streut das Licht damit breiter.

VII. Spezifikationen

Stromschaltung	Bipolartransistor mit isolierter Gate-Elektrode
Leitzahl (LZ)	58 (ISO 100, 105mm)
Blitzmodi	TTL, M, Multi
Auslösemöglichkeit	Set-top, Sc, Sn, S1, S2
Zoom	24, 28, 35, 50, 70, 80, 105mm
Vertikaler rotations Radius	-7 - 90°
Horizontaler rotations Radius	0 – 270°
Stromversorung	4x AA Alkaline oder Ni-MH
Anzahl Auslösungen	100 – 1500 Auslösungen (AA Alkaline Batterie)
Aufladezeit	ca. 3s (AA Alkaline Batterie)
Farbtemperatur	5600K
Abrennzeit	1/200s - 1/20.000s
Leistungsregelung	8 Blenden – Regelbar in 1/3 Stufen
Reichweite der IR Empfänger	20 - 25m innerhalb geschlossener Räume, 10-15m im Freien.
Zusätzliche Funktionen	Masterblitz, Kurzzeitsynchronisation, Synchronisation auf 2. Verschlussvorhang, Blitzbelichtungskorrektur, Blitzbelichtungsreihe, Blitzbelichtungswert, Automatische Zoomposition des Blitzkopfes, Ton-Bereitschaftsmodus, Automatische Einstellungsspeicherung, 2,5mm Klinkenanschluss, Energiesparfunktion, Überhitzungsschutz, Erweiterte Benutzereinstellung.
Maße	60 x 73 x 190mm
Netto Gewicht	350g
Lieferumfang	YN568EX II, Schutzhülle, Blitzfuß, Bedienungsanleitung (englisch)

fotomorgen.de

Leitzahlangabe bei verschiedenen Zoompositionen des Blitzkopfes (bei ISO 100 in **Meter** / Fuß)

	Zoomposition in mm							
Blitzleistung	*14mm*	*24mm*	*28mm*	*35mm*	*50mm*	*70mm*	*80mm*	*105mm*
1/1	**15** / 49,2	**28**/ 91,9	**30** / 98,4	**39** / 127,9	**42** / 137,8	**50** / 164	**53** / 173,9	**58** / 190,3
1/2	**10,6** / 34,8	**19,8**/ 65	**21, 2** / 69,6	**27,6** / 90,7	**29,7** / 97,4	**35,4** / 116,1	**37,5** / 123	**41** / 134,5
1/4	**7,5** / 24,6	**14**/ 45,9	**15** / 49,2	**19,5** / 64	**21** / 68,9	**25** / 82	**26,5** / 86,9	**29** / 95,1
1/8	**5,3** / 17,4	**9,9**/ 32,5	**10,6** / 34,8	**13,7** / 45,2	**14,8** / 48,6	**17,7** / 58,1	**18,7** / 61,4	**20,5** / 67,3
1/16	**3,8** / 12,5	**7**/ 23	**7,5** / 24,6	**9,7** / 32	**10,5** / 34,4	**12,5** / 41	**13,3** / 43,6	**14,5** / 47,6
1/32	**2,7** / 8,9	**4,9**/ 16,1	**5,3** / 17,4	**6,9** / 22,7	**7,4** / 24,3	**8,8** / 28,9	**9,4** / 30,8	**10,3** / 33,8
1/64	**1,9** / 6,2	**3,5**/ 11,5	**3,8** / 12,5	**4,9** / 16	**5,3** / 17,4	**6,3** / 20,7	**6,6** / 21,7	**7,3** / 24
1/128	**1,3** / 4,3	**2,5**/ 8,2	**2,7** / 8,9	**3,5** / 11,4	**3,7** / 12,1	**4,4** / 14,4	**4,7** / 15,4	**5,1** / 16,7